



Ihr Zeichen
Ihre Nachricht vom

Bitte bei Antwort angeben
Unser Aktenzeichen

(0000) 00-0
Durchwahl:

Bearbeiter(in):

Zimmer

Datum

Gesonderte und einheitliche Feststellung der Bemessungsgrundlage für Abschreibungen nach der Verordnung (VO) zu § 180 Abs. 2 AO

hier: Lage des Objekts: #V "Lage des Objekts"
Bauträger, Initiator, etc.: #V "Bauträger etc."

Anlage: Kaufvertrag vom #D "TT.MM.JJJJ;; Datum des Kaufvertrages"

Der o. a. Bauträger hat nach dem mir bekannten Sachverhalt ein Wohnhaus mit #Z "\$.\$\$0;; Anzahl der Wohnungen" Wohnungen erworben, in #A "Eigentumsart" Wohneigentum/Teileigentum/ Wohn- und Teileigentum# aufgeteilt und #A "Zeitpunkt der Veräußerung" vor/während# der Sanierung an diverse Erwerber veräußert.

Anzahlungen wurden in #J "JJJJ;; Jahr der Anzahlungen" in Höhe von #Z "\$.\$\$0 'DM';; Höhe der Anzahlungen" geleistet.

Die Sanierungsmaßnahmen wurden lt. Kaufvertrag am #D "TT.MM.JJJJ;; Ende der Sanierungsarbeiten" abgeschlossen.

Da die Erwerber bei dem Erwerb zu demselben Dritten gleichartige Rechtsbeziehungen hergestellt bzw. unterhalten haben, bitte ich gem. § 180 Abs. 2 AO und der dazu ergangenen Verordnung (Abschnitt VI/5 der Handausgabe AO und Nebengesetze) zur Sicherstellung einer einheitlichen Rechtsanwendung und sachgerechten Besteuerung eine gesonderte und einheitliche Feststellung durchzuführen und die Bemessungsgrundlagen für die Sonderabschreibungen nach §§ 3 und § 4 FördG sowie für die AfA nach § 7 Abs. 4 EStG festzustellen und mitzuteilen.

Ich bitte außerdem mitzuteilen, ob die Sanierungsmaßnahmen zu einem anderen Wirtschaftsgut i.S. von R 43 Abs. 5 Satz 1 EStR 1999 oder einem bautechnisch neuem Gebäude geführt haben.

Ihre Zuständigkeit ergibt sich aus § 2 Ab. 2 der VO zu § 180 Abs. 2 AO (vgl. BMF vom 05.12.1990, Tz. 10, BStBl. 1990 I S. 764).

Im Auftrag

Tester

Dienstgebäude
Straße
99999 Musterstadt

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag von 08 - 12 Uhr
Mittwochs ganztägig geschlossen
Donnerstag zusätzl. von 14 - 18 Uhr

Kreditinstitut
Bank1
Bank2
Bank3

Konto-Nr.	Bankleitzahl
111111111	111 111 11
222222222	222 222 22
333333333	333 333 33

Telefax
(0000) 00 - 000

Wir haben gleitende Arbeitszeit.

Auskunft erteilt	
Telefon	Zimmer

Steuernummer / Geschäftszeichen (bitte in jeder Antwort angeben)

Datum

Gesonderte und einheitliche Feststellung von Besteuerungsgrundlagen

Lage des Objekts: _____

Sehr geehrte Damen und Herren,
sie haben nach dem mir vorliegenden Unterlagen ein Gebäude mit mehreren Wohneinheiten bzw. gewerblich genutzten Räumen erworben,

in Wohneigentum/Teileigentum aufgeteilt und

vor während der Sanierung an diverse Erwerber veräußert.

Da die Erwerber zu Ihnen gleichartige Rechtsbeziehungen hergestellt bzw. unterhalten haben, beabsichtige ich die **Bemessungsgrundlagen für die Sonderabschreibungen** nach §§ 3 und 4 FördG sowie für die AfA nach § 7 Abs. 4 EStG der Erwerber gem. § 180 Abs. 2 AO und der dazu ergangenen Verordnung (v. 19.12.1986, BGBl. 1986 I, 2663) gesondert und einheitlich festzustellen. In diesem Feststellungsverfahren wird auch darüber entschieden, ob die Sanierungsmaßnahmen zu einem bautechnisch neuen Gebäude oder einem anderen Wirtschaftsgut i. S. von R 43 Abs. 5 EStR geführt haben.

Hierzu bitte ich die beigegefügt Vordrucke auszufüllen und bis zum _____ an das Finanzamt zurückzusenden.

Zusätzlich bitte ich um Vorlage folgender Unterlagen:

- notarielle Kaufverträge / Sanierungs-/ Modernisierungsverträge mit den einzelnen Erwerbern der Wohnungs- / Teileigentumseinheiten (in Kopie)
- Vertriebsunterlagen (Prospekt oder Projektbeschreibung)
- zeitliche Übersicht der durchgeführten Sanierungsarbeiten

Ihre Erklärungspflicht ergibt sich aus § 180 Abs. 2 AO i.V.m. § 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 der Verordnung zu § 180 Abs. 2 AO (a.a.O.).

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

An das Finanzamt		Fallgruppe	199
Steuernummer			
Erklärung zur gesonderten - und einheitlichen - Feststellung von Grundlagen für die Einkommensbesteuerung			
1	Allgemeine Angaben	Telefonisch tagsüber erreichbar unter Nr.	
2	Bezeichnung des Objekts/der Wohnanlage/des in Wohnungs- oder Teileigentum aufgeteilten Grundstücks		
3			
4	Straße und Hausnummer		
5	Postleitzahl, Ort		
6			
7	Empfangsvollmacht Gemeinsamer, von allen Beteiligten bestellter Empfangsbevollmächtigter:		
8			
9			
10			
11			
12	Dem benannten Empfangsbevollmächtigten steht im Feststellungsverfahren grundsätzlich die ausschließliche Einspruchs- und Klagebefugnis zu (§ 352 Abgabenordnung, § 48 Finanzgerichtsordnung).		
13			
14	Anzahl	Anlage(n) zur gesonderten und einheitlichen Feststellung von Besteuerungsgrundlagen.	
15			
16			
17	Unterschrift Die mit der Feststellungserklärung angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149, 150, 181 Abs. 2 der Abgabenordnung erhoben.		
18	Ich versichere, dass ich die Angaben in dieser Steuererklärung wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.		
19	Ich wurde von den Beteiligten bevollmächtigt, diese bei der Erstellung und Unterzeichnung der Steuererklärung zu vertreten. Der in den Zeilen 7 bis 11 benannte Bevollmächtigte wurde von sämtlichen Feststellungsbeteiligten bestellt. Ich habe alle Feststellungsbeteiligten davon in Kenntnis gesetzt, dass dem in den Zeilen 7 bis 11 benannten Bevollmächtigten im Feststellungsverfahren grundsätzlich die ausschließliche Einspruchs- und Klagebefugnis zusteht.		
20			Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:
21			
22	Datum, eigenhändige Unterschrift der für die Erstellung der Steuererklärung verantwortlichen Person		